



## ANMELDUNG

Anmeldungen bis zum **31.01.2025** an:  
[katja.grundig.de.vazquez@uni-jena.de](mailto:katja.grundig.de.vazquez@uni-jena.de)

## ANFAHRT

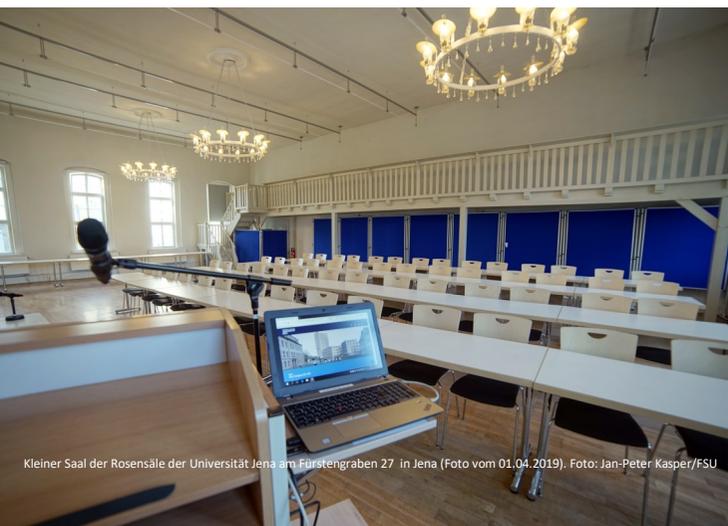
**Friedrich-Schiller-Universität Jena**

Fürstengraben 27

07743 Jena

Deutschland

<https://www.jena-veranstaltungen.de/poi/friedrich-schiller-universitaet-fsu-jena/-rosensaele>



## ORGANISATION

Dr. Katja Mischa Grundig de Vazquez  
Friedrich-Schiller-Universität Jena  
[katja.grundig.de.vazquez@uni-jena.de](mailto:katja.grundig.de.vazquez@uni-jena.de)

Annett Krefft, M.A.  
Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung des DIPF  
[a.krefft@dipf.de](mailto:a.krefft@dipf.de)

Herausgeber: Institut für Bildung und Kultur

Abbildungen | Layout: Katja Mischa Grundig de Vazquez  
nach einer Vorlage der Abteilung Hochschulkommunikation

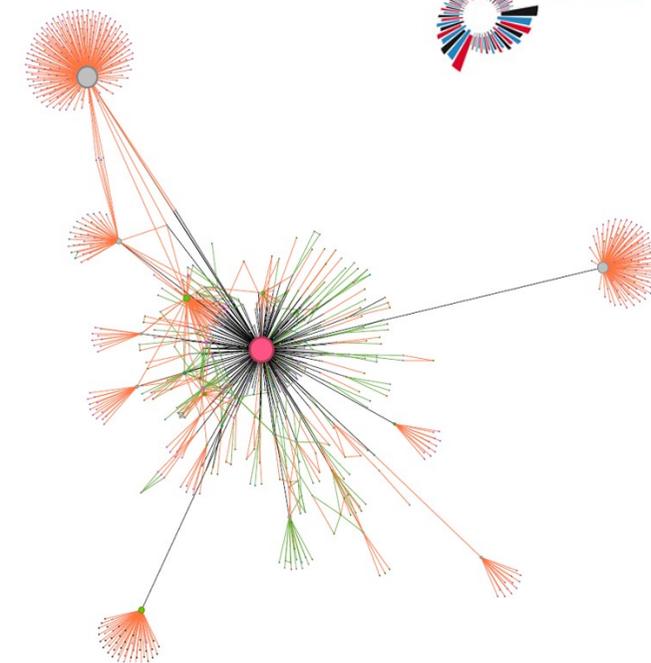
Gefördert durch

**DFG** Deutsche  
Forschungsgemeinschaft

<https://www.fsv.uni-jena.de/36399/dfg-projekt>

<https://bbf.dipf.de/de/sammeln-entdecken/erschliessen-digitalisieren/wilhelm-reins-korrespondenznachlass#3>

**FRIEDRICH-SCHILLER-  
UNIVERSITÄT  
JENA**



## ERZIEHUNG ÜBER GRENZEN DENKEN

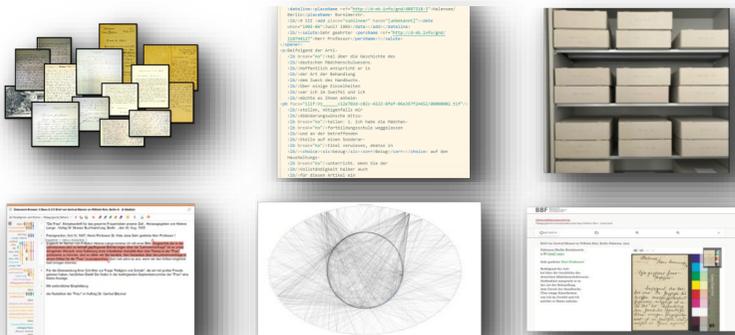
*Das Zusammenspiel von  
Forschung und Gedächtniseinrichtungen  
in der historischen  
Erziehungswissenschaft*

20./21.02.2025 | Rosensäle – Kleiner Sitzungssaal

**BBF** Bibliothek für  
Bildungsgeschichtliche  
Forschung des DIPF

# EIN INTERNATIONALER ERGEBNIS- UND VERNETZUNGSWORKSHOP

Die rasante Entwicklung der Computertechnik hat in den letzten Jahrzehnten grundlegende Veränderungen der Forschungspraktiken sowie auch der für eine Auswertung zur Verfügung stehenden digitalen Quellenkorpora bewirkt. Die hierfür benötigte Vorhaltung und digitale Aufbereitung historischer Quellenbestände stellen komplexe Anforderungen an den Aufbau von (Meta)Dateninfrastrukturen und die Triangulierung von Forschungsmethoden und -tools. Fragen nach dem Mehrwert, nach Potenzialen und problematischen Aspekten solcher Verfahren begleiten diese Entwicklung von Anfang an. Das DFG-geförderte Kooperationsprojekt Erziehung über Grenzen denken (04/2022-03/2025) der Friedrich-Schiller-Universität Jena und der BBF | Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung Berlin des DIPF verbindet die Schwerpunkte Archivierung, Aufbereitung und Auswertung historischer Quellenbestände exemplarisch in der Arbeit am pädagogischen Korrespondenznachlass von Wilhelm Rein. Im Rahmen dieses internationalen Workshops möchte sich das Projektteam mit Forschenden aus den pädagogischen wie verwandten Disziplinen und mit KollegInnen aus den Bereichen Archiv, Forschungsinfrastruktur und Datenmanagement austauschen. Aspekte der o.g. Fragen werden diskutiert. Terminologien, Methoden, Bedarfe und Grenzen der drei Bereiche, welche die Zusammenarbeit beeinflussen, werden beleuchtet. Dabei bietet der Workshop auch Einblicke in Projekte im Bereich der digitalen Geisteswissenschaften und gibt Gelegenheit zur kritischen Reflexion inhaltlicher und infrastruktureller (Forschungs-)Ergebnisse.



## PROGRAMM

Donnerstag, 20.02.2025

12:00-13:00: ANKOMMEN

### 13:00-13:30: ERÖFFNUNG DES WORKSHOPS

GRÜßWORT (**RALF KOERRENZ—JENA**) UND EINFÜHRUNG

### 13:30-14:30 : KEYNOTE FORSCHUNG

**ROTRAUD CORIAND (DUISBURG-ESSEN):** DER (FORMAL-)STUFEN-KLASSIKER – EINE REZEPTIONSGESCHICHTE ZWISCHEN STIGMATISIERENDER ABKEHR UND UNBEMERKTER REHABILITATION

### 14:45-16:15: INTERNATIONALE DISKURS- UND REZEPTIONS-RÄUME REFORMORIENTIERTER PÄDAGOGISCHER STRÖMUNGEN

**WEI-CHI LIU (TAIPEH):** KNOWLEDGE TRANSFER ACROSS BORDERS AND THEORETICAL CAMPS: INTRODUCTION OF THE HERBARTIAN SCHOOL TO CHINA (1900–1911)

**ROBERT PFÜTZNER (SIBIU/HERMANNSTADT):** WILHELM REIN IN RUMÄNIEN – ZUR REZEPTION DER JENAER PÄDAGOGIK BEI GEORGE G. ANTONESCU, VLADIMIR GHIDIONESCU UND ONISIFOR GHIBU

**SEBASTIAN ENGELMANN (KARLSRUHE):** DAS EVANGELISCHE SCHULBLATT FÜR RHEINLAND UND WESTFALEN ALS INTERNATIONALER KOMMUNIKATIONSRAUM

### 16:30-18:00: DER PÄDAGOGISCHE KORRESPONDENZNACHLASS WILHELM REINS - FORSCHUNGSPERSPEKTIVEN

**JEAN-FRANCOIS GOUBET (LILLE):** DIE PÄDAGOGISCHE DEBATTE ZWISCHEN REIN UND NATORP

**MALTE EBNER VON ESCHENBACH (HALLE):** WILHELM REIN UND DIE VOLKSHOCHSCHULBEWEGUNG. BETRACHTUNGEN ANHAND EINES BRIEFES VON FRIEDRICH LEMBKES

**KATJA MISCHA GRUNDIG DE VAZQUEZ (JENA):** RÜCKBESINNEN, BEWAHREN, VORWÄRTSKOMMEN, VORANGEHEN – KONNOTATIONEN PÄDAGOGISCHER REFORM IM DISKURSGEFÜGE DES KORRESPONDENZ-NACHLASSES VON WILHELM REIN

18:30: GEMEINSAMES ABENDESSEN IM GASTHAUS „ZUR NOLL“ OBERLAUENGASSE 19

Freitag, 21.02.2025

08:00-09:00: ANKOMMEN

### 09:00-10:00: KEYNOTE DIGITAL HUMANITIES

**KATHARINA VOGEL (BERLIN):** MIT DER ‚HÖLLENMASCHINE‘ INS DIGITALE ELYSIUM? DIGITAL HUMANITIES UND HISTORISCHE BILDUNGSFORSCHUNG

### 10:15-11:30 : LAUNCHING DES DIGITALEN TEXTKORPUS

**KATJA MISCHA GRUNDIG DE VAZQUEZ (JENA), ANNETT KREFFT (BERLIN), KLAUS THODEN (BERLIN):** DAS KOOPERATIONS-PROJEKT ERZIEHUNG ÜBER GRENZEN DENKEN – EINBLICKE, ERGEBNISSE, AUSBLICKE, BEDARFE

### 11:45-13:15: FORSCHUNG UND DATENINFRASTRUKTUR IM DIALOG

**WOLFGANG SAHLFELD (LOCARNO):** SPRACH- UND KULTURRÄUME ÜBERSCHREITEN MITTELS DIGITALER QUELLENARBEIT – DAS WEBPORTAL BILDUNGSGESCHICHTE SCHWEIZ ALS TEIL EINER MEHRSPRACHIGEN BILDUNGSHISTORISCHEN FORSCHUNGSKULTUR

**DANIEL ERDMANN (BERLIN):** DAS ZUSAMMENSPIEL VON DATENINFRASTRUKTUREN UND DIGITALEN FORSCHUNGSMETHODEN: VERSCHRÄNKUNG RÄUMLICHER UND INHALTLICHER NETZWERKE IN WILHELMS REINS KORRESPONDENZEN MIT FRAUEN

**ANNETT KREFFT, KLAUS THODEN (BERLIN):** DER DATENLEBENSZYKLUS IN DER PRAXIS BILDUNGSHISTORISCHER FORSCHUNG UND DATENKURATION

13:15-15:00: MITTAGESSEN UND HISTORISCHER STADTSPAZIERGANG

### 15:00-16:00: ARCHIVE—SCHATZKAMMERN FÜR DIE FORSCHUNG

**CONSTANCE MANN (STADTARCHIV JENA):** POTENZIAL KOMMUNALER ARCHIVE FÜR DIE WISSENSCHAFTLICHE FORSCHUNG

**BETTINA REIMERS (BERLIN):** DER NACHLASS VON WILHELM REIN – EIN SPIEGEL SEINES SCHAFFENS

### 16:10-17:10: PERSPEKTIVEN METHODISCHER UND PARADIGMATISCHER GRUNDLEGUNG

**DANIEL LIEB (JENA):** WIDER DEN METHODOLOGISCHEN NATIONALISMUS: PÄDAGOGISCHE REFORM IN GLOBALER PERSPEKTIVE

**CAMILLE ROELENS (SAINT-ETIENNE):** ELEMENTS FOR A THEORY OF DIGITAL BILDUNG

17:15-17:45: SYNTHESE UND ABSCHLUSS DES WORKSHOPS